

Splitter aus Burgbernheim

Das Freibad-Kiosk in Burgbernheim muss saniert werden. 25.000 Euro will der Stadtrat für die Instandsetzung der Räume sowie Geräteausstattung in den Haushalt aufnehmen. Bürgermeister Matthias Schwarz erläuterte auf Nachfrage von Stefan Schuster (CSU), dass die Pacht auf 1100 Euro netto im Monat angehoben werde. Ob eine Kautions für die Geräte verlangt werde, fragte Jochen Gundel (CSU). Das werde man prüfen, erklärte Schwarz.

Der neue Kindergarten Haus der Kinder im Gartenfeld in Burgbernheim geht am Montag, 20. März, in Betrieb. Rund 100 Kinder und 20 Erzieherinnen dürfen bis dahin einziehen. Die Außenanlagen würden Zug um Zug fertiggestellt, so Bürgermeister Matthias Schwarz. Für Freitag, 7. Juli, habe sich der Bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder zur Besichtigung angekündigt, auch die Bayerische Sozialministerin Ulrike Scharf wird sich an diesem Tag ein Bild von der neuen Einrichtung machen. Möglicherweise findet an diesem Tag auch die Einweihung statt.

Den Sachstand zum Müllcontainer im Hessinggrabenweg erfragte Johannes Helgert (Freie Bürger Burgbernheim). Das Landratsamt sei nicht begeistert davon, den Standort aufzugeben, meinte Bürgermeister Matthias Schwarz, wenngleich die Behörde ihn entfernen würde, wenn die Stadt darauf besteht. Das Amt bat allerdings, sich intensiv Gedanken über einen Alternativstandort zu machen.

Wie der Zeitplan beim Spielplatz im Neubaugebiet ist, fragte Roman Mollwitz (SPD). Auf der Agenda des Bauhofs stehe das ganz oben, so Bürgermeister Matthias Schwarz. Sobald das Wetter besser ist, werde der obere Teil geöffnet.

Über einen neuen Bagger verfügt die Stadt Burgbernheim. Den alten wolle man nun ausschreiben, sagte Matthias Schwarz. Er soll online versteigert werden. Informationen dazu werde man noch im Mitteilungsblatt der Stadt veröffentlichen. Der Bürgermeister hofft auf eine „ordentliche Gegenfinanzierung“ des neuen Baggers. afr